

[Diese Seite drucken](#) [Bilder ein-/ausblenden](#)

Augsburg Allgemeine

[Startseite](#) [Lokales \(Augsburg Land\)](#) [Kanonenschüsse statt Kirchenglocken](#)

24. Mai 2017 00:35 Uhr

GLAUBE

Kanonenschüsse statt Kirchenglocken

Bei einem Flurumgang bitten über 100 Aystetter um den Schutz und gutes Gedeihen für ihre Gemeinde *Von Anita Hilpert*



Über 100 Teilnehmer nahmen am Flurumgang in Aystetten teil. Voran gingen die Vereine mit ihren Fahnen.

Foto: Anita Hilpert

Bei bestem Prozessionswetter trafen sich die Teilnehmer des diesjährigen Flurumgangs in Aystetten an der Horgauer Straße. Mit Flurumgängen bitten Katholiken um den Segen Gottes für ihren Ort, um ein gutes Gedeihen der umliegenden Flure und um den Schutz vor Naturkatastrophen.

Am Umgang in Aystetten nahmen auch Vertreter und Fahnenabordnungen der örtlichen Vereine teil. Der Schützenverein Waldeslust, die freiwillige Feuerwehr, der Soldaten- und Veteranenverein sowie die Malteser folgten dabei zusammen mit dem Pfarrer, den Ministranten und den Gläubigen dem Vortragekreuz und den Prozessionsfahnen. Die Prozession zu verschiedenen Feldkreuzen am östlichen Ortsrand nahm fast denselben Weg wie der frühere Flurumgang, an den sich aber nur noch die älteren Aystetter erinnern können. Nach der Flurprozession feierten die über 100 Teilnehmer zusammen mit Kaplan Solomon Essiet die heilige Messe im extra aufgebauten Festzelt. Zur Wandlung erklangen an diesem Tag nicht die Kirchenglocken, sondern die Schüsse einer Kanone. Nach dem Gottesdienst konnten sich die Gäste bei einem gemütlichen Beisammensein stärken. Der Pfarrgemeinderat bot dazu Weißwürste, Brezen und Getränke an.

Mehr zum Thema

[Aystetter bitten um Segen für ihren Ort](#)

[Fastenzeit Aystetter halten sich mit Kaffee wach](#)

